|  |  |
| --- | --- |
|  |  |
| TestskriptSAP S/4HANA - 22-09-20 | public |
| Lagerfertigung mit Kuppel- und Nebenprodukten – Prozessfertigung (3L7\_DE) |

Inhaltsverzeichnis

[1 Verwendungszweck 3](#_Toc52223587)

[2 Voraussetzungen 4](#_Toc52223588)

[2.1 Systemzugriff 4](#_Toc52223589)

[2.2 Rollen 4](#_Toc52223590)

[2.3 Stammdaten, Organisationsdaten und sonstige Daten 5](#_Toc52223591)

[2.4 Voraussetzungen/Situation 6](#_Toc52223592)

[3 Vorbereitende Schritte 7](#_Toc52223593)

[3.1 Anfangsrohstoffbestand 7](#_Toc52223594)

[4 Übersichtstabelle 9](#_Toc52223595)

[5 Testverfahren 11](#_Toc52223596)

[5.1 Anonyme Prognose und Materialbedarfsplanung 11](#_Toc52223597)

[5.1.1 Planprimärbedarfe anlegen 11](#_Toc52223598)

[5.1.2 Materialbedarfsplanung 13](#_Toc52223599)

[5.1.3 Bedarfs-/Bestandssituation bewerten 15](#_Toc52223600)

[5.2 Prozessauftragsabwicklung 17](#_Toc52223601)

[5.2.1 Prozessauftrag anlegen 17](#_Toc52223602)

[5.2.2 Prozessauftrag prüfen 20](#_Toc52223603)

[5.2.3 Warenausgang bei chargenverwalteten Komponenten 21](#_Toc52223604)

[5.2.3.1 Warenausgang per Kommissionierliste 21](#_Toc52223605)

[5.2.3.2 Manueller Warenausgang (anstatt Kommissionierliste) 23](#_Toc52223606)

[5.2.4 Auftragsfortschritt überwachen 25](#_Toc52223607)

[5.2.5 Fertigung einschließlich Retrograd entnommener Komponenten rückmelden 26](#_Toc52223608)

[5.2.6 Wareneingang für Prozessauftrag buchen 29](#_Toc52223609)

[5.2.7 Prozessauftragsrückmeldung überprüfen 30](#_Toc52223610)

[5.2.8 Ausschussbericht prüfen (optional) 31](#_Toc52223611)

[5.3 Fertigungsobjektseiten prüfen (optional) 32](#_Toc52223612)

[6 Anhang 35](#_Toc52223613)

[6.1 Nachfolgende Prozesse 35](#_Toc52223614)

# Verwendungszweck

Dieser Umfangsbestandteil ermöglicht die Fertigung von Kuppel- und Nebenprodukten zusammen mit dem Hauptprodukt.

Das Verfahren beginnt mit dem Anlegen einer Bedarfsprognose für Halbfabrikate, die durch Planprimärbedarfe repräsentiert werden. Basierend auf den Planprimärbedarfen wird in der Materialbedarfsplanung ein Produktionsplan für Halbfabrikate und Rohstoffe angelegt. Produktionsplaner können den planauftragsbasierten Produktionsplan analysieren und manuell ändern.

Der Rohstoffbedarf führt zu Bestellanforderungen, die alternative Beschaffungsszenarios auslösen, auf die in diesem Umfangsbestandteil verwiesen wird.

Der eigentliche Fertigungsprozess wird vollständig über die Umwandlung von Planaufträgen in Prozessaufträge, die Auftragsfreigabe, den direkten Materialausgang oder die retrograde Entnahme, die Rückmeldung von Vorgängen und die Buchung des Wareneingangs für Haupt-, Kuppel- und Nebenprodukte abgedeckt. Auftragsbasierte Ziel- und Istkosten werden angelegt, sodass vollständig integrierte Material- und Wertströme sichergestellt werden.

Dieses Dokument enthält eine detaillierte Ablaufbeschreibung, anhand deren der Umfangsbestandteil nach der Lösungsaktivierung getestet werden kann; außerdem bildet es den vordefinierten Umfang der Lösung ab. Jeder Prozessschritt, Report oder Bestandteil wird in einem eigenen Abschnitt beschrieben, in dem die Interaktionen im System (Testschritte) tabellarisch dargestellt sind. Schritte, die nicht im Prozessumfang enthalten sind, aber zu Testzwecken benötigt werden, sind entsprechend gekennzeichnet. Projektspezifische Schritte sind zu ergänzen.

# Voraussetzungen

In diesem Abschnitt sind alle Voraussetzungen für den Test hinsichtlich System, Benutzer, Stammdaten, Organisationsdaten, sonstige Testdaten und Voraussetzungen zusammengefasst.

## Systemzugriff

|  |  |
| --- | --- |
| System | Details |
| System | Erreichbar über SAP Fiori Launchpad. Ihr Systemadministrator stellt Ihnen die URL für den Zugriff auf die verschiedenen Apps zur Verfügung, die Ihrer Rolle zugeordnet sind. |

## Rollen

Weisen Sie Ihren einzelnen Testbenutzern folgende Benutzerrollen zu. Alternativ können Sie, falls verfügbar, Benutzerrollen unter Verwendung der folgenden Bereiche mit Seiten und vordefinierten Apps für das SAP Fiori Launchpad anlegen und die Benutzerrollen zu Ihren individuellen Testbenutzern zuordnen.

Hinweis Diese Rollen oder Bereiche sind Beispiele, die von SAP bereitgestellt werden. Sie können sie als Vorlagen zum Anlegen Ihrer eigenen Rollen und Bereiche verwenden.

Weitere Informationen zu Benutzerrollen finden Sie unter Benutzern Benutzerrollen zuordnen im [Administrationsleitfaden für die Implementierung von SAP S/4HANA mit SAP Best Practices](https://help.sap.com/viewer/S4HANA2020_AdminGuide).

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Name (Rolle) | ID (Rolle) | Beschreibung (Bereich) | ID (Bereich) | Anmelden |
| Produktionsplaner | SAP\_BR\_PRODN\_PLNR | Produktionsplanung | SAP\_BR\_PRODN\_PLNR |  |
| Fertigungssteuerer – Prozessfertigung | SAP\_BR\_PRODN\_SUPERVISOR\_PROC | Ausführungssteuerung der Prozessfertigung | SAP\_BR\_PRODN\_SUPERVISOR\_PROC |  |
| Werker – Prozessfertigung | SAP\_BR\_PRODN\_OPTR\_PROC | Prozessfertigungsausführung | SAP\_BR\_PRODN\_OPTR\_PROC |  |
| Lagerist | SAP\_BR\_WAREHOUSE\_CLERK | Inventory Processing | SAP\_BR\_WAREHOUSE\_CLERK |  |

## Stammdaten, Organisationsdaten und sonstige Daten

Die Organisationsstruktur und die Stammdaten Ihres Unternehmens wurden bei der Aktivierung in Ihrem System erzeugt. Die Organisationsstruktur gibt den Aufbau Ihres Unternehmens wieder. Die Stammdaten stehen, je nach betrieblichem Schwerpunkt Ihres Unternehmens, beispielsweise für Materialien, Kunden und Lieferanten.

Verwenden Sie beim Durchführen des Tests eigene Stammdaten oder folgende Beispieldaten:

Fertigung

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Stammdaten | Wert | Beschreibung | Kommentare |
| Material | SG2200 | SEMI2200, MTS-PI, PD, mit Kuppel- und Nebenprodukt | Hauptprodukt |
| Material | RM1420 | RM1420, PD, Lösungsmittel | Rohstoff |
| Material | RM1430 | RM1430, PD, Katalysator | Rohstoff |
| Material | SG7100 | SEMI7100, PD, Nebenprodukt | Nebenprodukt |
| Material | SG9100 | SEMI9100, PD, Kuppelprodukt | Kuppelprodukt |
| Material | SG8100 | SEMI8100, PD, Kuppelprodukt, Festpreis | Kuppelprodukt |
| Werk | 1010 | Werk 1 DE |  |
| Lagerort | 101B | Std. Lager 2 | Standardlager für Fertigung |
| Lagerort | 101C | Rohstoff, Lagerort | Rohstofflagerort |
| Ressource | RES-1010 | Polymerisation |  |
| Ressource | RES-1020 | Extruder |  |
| Ressource | RES-1030 | Trocknen |  |

Stücklistenstruktur

Diese Übersicht zeigt die Stücklistenstruktur und die Verwendung der einzelnen Komponenten.

Stücklistenkopf

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Material | Nutzung | Basismenge | Einheit | Materialbeschreibung |
| SG2200 | 1 | 100 | KG | SEMI2200, MTS-PI, PD, mit Kuppel- und Nebenprodukt |

Stücklistenposition

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Position | Positionstyp | Komponente | Menge | Einheit | Materialbeschreibung |
| 0010 | L | RM1420 | 500 | L | RM1420, PD, Lösungsmittel |
| 0020 | L | RM1430 | 120 | KG | RM1430, PD, Katalysator |
| 0030 | L | SG7100 | -10 | KG | SEMI7100, PD, Nebenprodukt |
| 0040 | L | SG9100 | -400 | L | SEMI9100, PD, Kuppelprodukt |
| 0050 | L | SG8100 | -50 | L | SEMI8100, PD, Kuppelprodukt, Festpreis |

Weitere Informationen zum Anlegen dieser Stammdatenobjekte finden Sie unter [Stammdatenskripte (MDS)](https://support.sap.com/content/dam/SAAP/Sol_Pack/BP_OP_ENTPR/BP_OP_ENTPR_S4HANA2020_7_Master_Data_EN_XX.htm).

Verweis auf Stammdatenskript

|  |  |
| --- | --- |
| MDS | Beschreibung |
| BNR | Produktstamm vom Typ "Rohstoff" anlegen |
| BNS | Produktstamm vom Typ "Halbfabrikat" anlegen |
| BNT | Produktstamm vom Typ "Fertigerzeugnis" anlegen |
| BNK | Materialstückliste für Produktion und Vertrieb anlegen |
| 3X8 | Ressource anlegen |
| 3X9 | Planungsrezept anlegen |
| BLD | Fertigungsversion anlegen |

## Voraussetzungen/Situation

Um diesen Umfangsbestandteil testen zu können, müssen die folgenden Voraussetzungen erfüllt sein.

|  |  |
| --- | --- |
| Umfangsbestandteil | Voraussetzung/Situation |
| BEG - Standardkostenberechnung | Sie haben den im Testskript BEG beschriebenen Schritt abgeschlossen. |
| BNZ - Neue offene MM-Buchungsperiode anlegen | Sie haben den im Testskript BNZ beschriebenen Schritt abgeschlossen. Die Buchungsperiode ist aktuell. |
| 3F0 - Vorgangsbezogene Fertigungskostenbuchung | Informationen zum Berechnen von Echtzeit-WIP finden Sie im Testskript 3F0. |

# Vorbereitende Schritte

## Anfangsrohstoffbestand

Einsatzmöglichkeiten

Bei realen Geschäftsvorfällen werden die Rohstoffe in der Regel von externen Lieferanten eingekauft; der Vorgang kann von den Standardprozessen für den Einkauf abgedeckt werden. Hier buchen wir den Anfangsbestand direkt auf den Lagerort.

Hinweis Sie können den Anfangsbestand entweder direkt auf den Lagerort buchen oder auf den Prozess Beschaffung von Direktmaterialien (J45) oder Lieferpläne in der Beschaffung (BMR) verweisen.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Lagerist an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Warenbewegung buchen(MIGO). | Der Bildname ändert sich je nach Eingabe. |  |
| 3 | Wareneingang-sonstige wählen | Nehmen Sie die folgenden Einträge vor, und wählen Sie Enter.* Aktion: Wareneingang
* Referenz: Sonstige
* Bewegungsart: 561
 | Der Name des Bildes ändert sich nach Eingabe der Daten entsprechend. |  |
| 4 | Material angeben | Geben Sie auf der Registerkarte Material folgende Daten ein:* Material: RM1420
 | Denken Sie daran, die Detaildaten zu expandieren. |  |
| 5 | Menge angeben | Geben Sie auf der Registerkarte Menge folgende Daten ein:* Menge in ErfassungsME: 1000
 |  |  |
| 6 | Werk und Lagerort angeben | Geben Sie auf der Registerkarte Wo folgende Daten ein:* Werk: 1010
* Lagerort: 101B
 |  |  |
| 7 | Position prüfen | Drücken Sie Enter, und stellen Sie sicher, dass das KennzeichenPos. OK ausgewählt ist. |  |  |
| 8 | Weitere Materialien hinzufügen | Wählen Sie Nächste Position und wiederholen Sie die Schritte 4 bis 7 anschließend für folgende Materialien:* Material: RM1430
 |  |  |
| 9 | Warenbewegung buchen | Wählen Sie Buchen. | Der Materialbeleg XXX wird gebucht.Die Materialien sind im Lager verfügbar. |  |

# Übersichtstabelle

Dieser Umfangsbestandteil umfasst die verschiedenen Prozessschritte in der folgenden Tabelle.

Hinweis Wenn Ihr Systemadministrator Bereiche und Seiten auf dem SAP Fiori Launchpad aktiviert hat, enthält die Startseite nur die wesentlichen Apps, mit denen die typischen Aufgaben einer Benutzerrolle ausgeführt werden können.

Alle anderen Apps, die nicht auf der Startseite enthalten sind, finden Sie über die Suchleiste.

Wenn Sie die Startseite personalisieren und versteckte Apps hinzufügen möchten, wechseln Sie in Ihre Benutzerprofil und wählen Sie Einstellungen > App Finder.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Prozessschritt | Benutzerrolle | Vorgang/App | Erwartete Ergebnisse |
| [Planprimärbedarfe anlegen](#unique_9) [Seite ] 11 | Produktionsplaner | Planprimärbedarfe pflegen(F3445) | Primärbedarfe für Hauptprodukt werden erzeugt. |
| [Materialbedarfsplanung](#unique_10) [Seite ] 13 | Produktionsplaner | MRP-Läufe einplanen(F1339) | Primärbedarfe für Hauptprodukt werden geplant. |
| [Bedarfs-/Bestandssituation bewerten](#unique_11) [Seite ] 15 | Produktionsplaner | Materialdeckung ermitteln - Netto- und Einzelabschnitte(F2101) | Bestands-/Bedarfssituation für die geplanten Materialien wird analysiert. |
| [Prozessauftrag anlegen](#unique_12) [Seite ] 17 | Produktionsplaner | Planaufträge umsetzen - in Prozessaufträge(COR8) | Planaufträge für Hauptprodukt werden in Prozessaufträge umgesetzt. |
| [Prozessauftrag prüfen](#unique_13) [Seite ] 20 | Fertigungssteuerer – Prozessfertigung | Prozessauftrag anzeigen(COR3) | Der Prozessauftrag wird geprüft. |
| [Warenausgang per Kommissionierliste](#unique_14) [Seite ] 21 | Werker – Prozessfertigung | Komponenten für Prozessaufträge kommissionieren(COIK) | Komponenten unter der Kommissionierliste werden gebucht. |
| [Manueller Warenausgang (anstatt Kommissionierliste)](#unique_15) [Seite ] 23 | Lagerist | Warenbewegung buchen(MIGO) | Warenbewegungen werden gebucht. |
| [Auftragsfortschritt überwachen](#unique_16) [Seite ] 25 | Fertigungssteuerer – Prozessfertigung | Auftragsfortschritt überwachen(CO46) |  |
| [Fertigung einschließlich Retrograd entnommener Komponenten rückmelden](#unique_17) [Seite ] 26 | Werker – Prozessfertigung | Prozessauftragsphase rückmelden(COR6N) | Rückmeldung des Prozessauftrags wird durchgeführt. |
| [Wareneingang für Prozessauftrag buchen](#unique_18) [Seite ] 29 | Lagerist | Warenbewegung buchen(MIGO) | Der Wareneingang für den Prozessauftrag wird gebucht. |
| [Prozessauftragsrückmeldung überprüfen](#unique_19) [Seite ] 30 | Fertigungssteuerer – Prozessfertigung | Prozessauftragsrückmeldung anzeigen(CORT) |  |
| [Ausschussbericht prüfen (optional)](#unique_20) [Seite ] 31 | Fertigungssteuerer – Diskrete Fertigung | Materialausschuss(F2035) – Maximale Abweichung |  |
| [Fertigungsobjektseiten prüfen (optional)](#unique_21) [Seite ] 32 | Eine beliebige der im Kapitel Rollen aufgelisteten Rollen für die Fertigung | Suchfunktion |  |

# Testverfahren

In diesem Abschnitt werden die Testverfahren für den jeweiligen Prozessschritt beschrieben, der zum betreffenden Umfangsbestandteil gehört.

## Anonyme Prognose und Materialbedarfsplanung

### Planprimärbedarfe anlegen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Verwendungszweck

Planprimärbedarfe werden bei der Ausführung von Bedarfsplanungsfunktionen verwendet. Ein Planprimärbedarf enthält eine Planmenge und ein Datum oder eine Reihe von Planzeilen für Planprimärbedarfe, z.B. eine nach Daten über die Zeit aufgeteilte Planmenge.

Hinweis Anstatt einen einzelnen Bedarf anzulegen, kann in einigen Fällen für die Massenverarbeitung auch ein Bedarfsplan angelegt werden, der einen oder mehrere Planprimärbedarfe enthält. In diesem Fall werden die Bedarfe gruppiert und unter einer Bedarfsplannummer gepflegt.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmeldung | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Produktionsplaner an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Planprimärbedarfe pflegen(F3445) |  |  |
| 3 | Standardzuständigkeitsbereich prüfen | Wählen Sie auf dem Bild Planprimärbedarfe pflegen Ihren Benutzernamen aus, und wählen Sie anschließend das Symbol App-Einstellungen. Wählen Sie im Bild MRP-Einstellungen die Option Verantwortungsbereich.Stellen Sie sicher, dass nur folgender Eintrag zugeordnet wird:Werk 1 DE / 001 (Disponent 001).Wählen Sie die Drucktaste "Status des Zuständigkeitsbereich" dieses Eintrags, wenn Sie ihn nicht zugeordnet haben. Wählen Sie die Drucktaste "Status des Zuständigkeitsbereichs" des entsprechenden Eintrags, um die Zuordnung eines anderen Eintrags aufzuheben, und wählen Sie dann Zurück. |  |  |
| 4 | Markieren | Geben Sie auf dem Bild Planprimärbedarfe pflegen(F3445) folgende Daten ein:* Werk: 1010
* Periodenkennzeichen: Wöchentlich (W)
* Version aktiv: Ja/Nein
* Suchen: SG2200.
 |  |  |
| 5 | Ergebnis filtern | Zum Ausführen wählen Sie Starten. | Die Materialposition wird angezeigt. |  |
| 6 | Materialposition auswählen | Prüfen Sie die Materialposition, und wählen Sie anschließend oben rechts Bearbeiten. |  |  |
| 7 | Planprimärbedarfe bearbeiten | Geben Sie auf dem Bild Mengen für einen Zeitraum ein, zum Beispiel:* Planprimärbedarf: 100
* Version aktiv: JA
 |  |  |
| 8 | Planprimärbedarfs-Entwurf sichern | Wählen Sie unten rechts Sichern. | Die Planprimärbedarfe werden gesichert. |  |

### Materialbedarfsplanung

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Verwendungszweck

Dieser Prozessschritt zeigt Ihnen, wie Sie verfügbare Kapazitäten und Eingänge termingerecht an die Bedarfsmengen anpassen können. Sie können zu diesem Zweck die MRP- oder die verbrauchsbasierte Planung verwenden. Für das Werk 1010 wird eine einzelpostenbasierte, mehrstufige Bedarfsplanung durchgeführt.

Voraussetzung

Das Halbfabrikat (SG2200) wird auf Werksebene geplant. Nun besteht ein Bedarf für das Material (SG2200) im Werk 1010.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmeldung | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Produktionsplaner an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie MRP-Läufe einplanen(F1339). | Das Bild Anwendungsjobs wird angezeigt. |  |
| 3 | Neuen Job anlegen | Wählen Sie Anlegen.Geben Sie auf dem Bild Neuer Job folgende Daten ein:Im Abschnitt 1. Vorlagenauswahl:* Jobvorlage: Materialbedarfsplanung (MRP)
* Jobname: <Materialbedarfsplanung für SG2200>

Wählen Sie Schritt 2.Im Abschnitt 2. Einplanungsoptionen:* Sofort starten: <Markieren>

Wählen Sie Wiederholungsmuster definieren.Geben Sie auf dem Bild Einplanungsinformationen folgende Daten ein:* Sofort starten: X
* Wiederholungsmuster: Einzellauf

Wählen Sie OK.Wählen Sie Schritt 3.Im Abschnitt 3. Parameter:* Werk: 1010
* Material: Disposition für SG2200
* Geänderte Stücklistenkomponenten: auswählen
* Planungsmodus: 1

Wählen Sie unten rechts Prüfen.Wählen Sie Einplanen. | Folgende Meldung wird angezeigt: Sie können den Job nun einplanen. |  |
| 4 | Anwendungsjobliste aktualisieren | Um den Status des Jobs zu überprüfen, geben Sie im Suchfeld Materialbedarfsplanung für SG2200 ein, und wählen Sie oben rechts im Bild Starten. | Der neue Job wurde angelegt und wird in der Tabelle Anwendungsjobs nach der Aktualisierung angezeigt. |  |

### Bedarfs-/Bestandssituation bewerten

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Verwendungszweck

Dieser Prozessschritt zeigt Ihnen, wie Sie die Materialdeckungssituation für das Material nach der Durchführung der Bedarfsplanung überwachen können.

Voraussetzung

Die Bedarfsplanung wurde ausgeführt.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Produktionsplaner an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Materialdeckung ermitteln - Netto- und Einzelabschnitte(F2101). | Das Bild Materialdeckung ermitteln - Netto- und Einzelabschnitte(F2101) wird angezeigt. |  |
| 3 | Material auswählen | Markieren Sie das Ankreuzfeld für die folgenden Materialien, und wählen Sie Materialien bearbeiten.* Material: SG2200
 | Das Bild Materialdeckung bearbeiten wird angezeigt.Hinweis Wenn Sie den Eintrag nicht finden können, überprüfen Sie die Einstellungen unter Zuständigkeitsbereich. Wählen Sie in der App in der linken oberen Ecke den Benutzer aus: MRP-Einstellungen > Zuständigkeitsbereich. Stellen Sie sicher, dass die folgenden Werte ausgewählt sind:Werk 1 DE (1010)Disponent 001 (001) |  |
| 4 | Bedarfs-/Bestandsliste prüfen | Wählen die das entsprechende Material im Bild Material auf der linken Seite. | Die detaillierte Bedarfs-/Bestandsliste zu jedem Material wird angezeigt. |  |
| 5 | Planauftrag anzeigen | Wählen Sie im Bild Material auf der linken Seite das unten genannte Material aus, für das Sie den Planauftrag prüfen möchten:* Material: SG2200

Wählen Sie auf dem rechten Bild Materialdetails in der Spalte Dispositionselement den Wert Pl-Auf XXXX. | Der markierte Planauftrag wird im Dialogfenster angezeigt. Notieren Sie sich die Nummer dieses Planauftrags:Wenn keine Unterdeckung für diese Materialien besteht, wird kein Planauftrag generiert.Möchten Sie weitere Informationen zum Planauftrag anzeigen, wählen Sie im unteren rechten Bereich des Dialogfensters Öffnen… > Planauftrag. |  |

## Prozessauftragsabwicklung

### Prozessauftrag anlegen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Verwendungszweck

Dieser Prozessschritt zeigt Ihnen, wie Sie Prozessaufträge anlegen, sodass die Produktion sofort beginnen kann, wenn die Auftragsfreigabe automatisch erfolgt.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmeldung | Melden Sie sich als Produktionsplaner am SAP Fiori Launchpad an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie die App Materialdeckung ermitteln - Netto- und Einzelabschnitte(F2101). |  |  |
| 3 | MRP-Einstellungen prüfen | Wählen Sie das Benutzersymbol und wählen Sie MRP-Einstellungen. Wählen Sie anschließend Zuständigkeitsbereich.Prüfen Sie auf dem Bild Mein Zuständigkeitsbereich, ob nur der folgende Eintrag zugeordnet ist:Werk 1 DE1010Disponent 001 (001)Wählen Sie die Drucktaste Status des Zuständigkeitsbereichs dieses Eintrags, wenn Sie ihn nicht zugeordnet haben. Wählen Sie die Drucktaste Status des Zuständigkeitsbereichs des entsprechenden Eintrags, um die Zuordnung eines anderen Eintrags aufzuheben, und wählen Sie dann Zurück. |  |  |
| 4 | Material auswählen | Geben Sie Folgendes ein, und wählen Sie Start.* Unterdeckungsdefinition: MRP-Standard
* Material: SG2200

Markieren Sie das Ankreuzfeld für das Material, und wählen Sie Materialien bearbeiten. |  |  |
| 5 | Aktionsumsetzung auswählen | Wählen Sie für den Planauftrag, den Sie umsetzen möchten, unter Aktionen die Option Umsetzen. |  |  |
| 6 | In Prozessauftrag umsetzen | In diesem Dialogfenster ist In Prozessauftrag umsetzen standardmäßig ausgewählt. Wählen Sie OK. | Planaufträge werden in Prozessaufträge umgesetzt.Notieren Sie die Prozessauftragsnummern. |  |

Alternativ können Sie auch eine andere App zur Umsetzung des Planauftrags in einen Prozessauftrag verwenden. Wenn die Umsetzung bereits durch die oben genannte Vorgehensweise erfolgt ist, müssen Sie die nachfolgend beschriebenen Schritte nicht ausführen.

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmeldung | Melden Sie sich als Produktionsplaner am SAP Fiori Launchpad an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Umsetzen Planaufträge(F4171). Wählen Sie anschließend die Aktionstaste Sammelumsetzung in Prozessaufträge. | Das Bild Sammelumsätze Planaufträge: Einstieg wird angezeigt. |  |
| 3 | Einschränkung eingeben | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Ausführen:* Produktionswerk: 1010
* Material: SG2200
 | Das System zeigt eine Liste mit allen Planaufträgen an, die der Einschränkung entsprechen. |  |
| 4 | Planauftrag in Prozessauftrag umsetzen | Wählen Sie den umzusetzenden Planauftrag, und wählen Sie anschließend Planauftrag umsetzen. | Planaufträge wurden in Prozessaufträge umgesetzt. |  |
|  | Hinweis Sie können die Auftragsmengen ändern (also beispielsweise die Mengen aus zwei Planaufträgen in einem Prozessauftrag zusammenführen). Anschließend können Sie die veralteten Planaufträge aus der Auswahlliste löschen, bevor Sie die Auftragsumsetzung ausführen. Führen Sie einen MRP-Lauf durch, um die veralteten Planaufträge aus der Datenbank zu löschen (die Planaufträge dürfen nicht fixiert sein, da sie in diesem Fall im MRP nicht berücksichtigt werden). |  |  |  |

### Prozessauftrag prüfen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Verwendungszweck

In diesem Prozessschritt erfahren Sie, wie Sie angelegte Prozessaufträge überprüfen.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Fertigungssteuerer – Prozessfertigung an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Prozessauftrag anzeigen(COR3). | Das Bild Prozessauftrag anzeigen: Einstieg wird angezeigt. |  |
| 3 | Prozessauftragsnummer eingeben | Nehmen Sie die folgenden Einträge vor, und wählen Sie Enter.* Prozessauftrag: XXXX (aus vorigen Schritten)
 | Das Bild Prozessauftrag anzeigen: Kopf - allgemeine Daten wird angezeigt.Auf diesem Bild finden Sie die Detailinformation zum Auftrag.Prozessaufträge werden in Ihrem Verantwortungsbereich überprüft. |  |

### Warenausgang bei chargenverwalteten Komponenten

Zweck

Für den Prozessauftrag werden Rohstoffe entnommen. Die Entnahme kann entweder über die Kommissionierliste oder einen manuellen Warenausgang durchgeführt werden.

Voraussetzungen

Stellen Sie sicher, dass ausreichend Material auf Lager ist. Um die Lagerbestände zu überprüfen, verwenden Sie die App Bedarfs-/Bestandsliste überwachen, die für die Rolle Produktionsplaner verfügbar ist.

#### Warenausgang per Kommissionierliste

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Verwendungszweck

Dieser Prozessschritt zeigt Ihnen, wie alle an den Produktionslagerort bewegten Materialien über die Kommissionierliste an den Prozessauftrag ausgegeben werden können, wenn der freigegebene Prozessauftrag bereit zur Kommissionierung ist.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Werker – Prozessfertigung an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Komponenten für Prozessaufträge kommissionieren(COIK). | Das Bild Kommissionierliste: Einstieg wird angezeigt. |  |
| 3 | Beschränkung eingeben und ausführen | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie anschließend Ausführen.* Profil: 000002
* Prozessauftrag: XXXX (aus vorigen Schritten)
* Werk: 1010
 | Das Bild Auftragsinfosystem: Detailliste Komponenten wird angezeigt. |  |
| 4 | Rohstoffe kommissionieren | Wählen Sie die gewünschten Reservierungen, und wählen Sie dann Kommissionierung. | Das Bild Kommissionierliste wird angezeigt. Dieses Bild zeigt eine Liste mit allen selektierten Reservierungen. |  |
| 5 | Chargenfindung durchführen | Wählen Sie die Kommissionierposten, und wählen Sie anschließend Chargenfindung. | Das Bild Chargenfindung MM: Chargen auswählen wird angezeigt.Sollte das System die Meldung Die Chargenfindung wurde ohne Selektionsvorgaben durchgeführt anzeigen, können Sie sie ignorieren.Stellt sich während der Chargenfindung heraus, dass nur ein Teil der benötigten Menge vorrätig ist, bleibt die unbestätigte Menge als offener Einzelposten in der Kommissionierliste stehen. Sie sollten den Einzelposten dann vor dem Sichern aus der Kommissionierliste löschen, da dieser Posten nicht gebucht werden kann. |  |
| 6 | Chargenfindungsergebnis kopieren | Wählen Sie Kopieren. | Das Bild Kommissionierliste wird erneut angezeigt. Außerdem wurden die Chargennummern ermittelt. |  |
| 7 | Warenbewegungen buchen | Wählen Sie Buchen. | Die Warenbewegungen werden gebucht. |  |

#### Manueller Warenausgang (anstatt Kommissionierliste)

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Verwendungszweck

Dieser Prozessschritt zeigt Ihnen, wie das System einen Warenausgang durchführt.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Lagerist an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Warenbewegung buchen(MIGO). | Das Bild Einstieg wird angezeigt. |  |
| 3 | Prozessauftrag eingeben | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie anschließend Enter.* Aktion: Warenausgang
* Referenz: Auftrag
* Auftragsnummer: XXXX (aus vorigen Schritten)
* Bewegungsart: 261
 | Der Name des Bildes ändert sich nach Eingabe der Daten entsprechend. |  |
| 4 | Jede Position prüfen | Wählen Sie für jede angezeigte Position Position OK. | Denken Sie daran, die Detaildaten zu expandieren. |  |
| 5 | Chargenfindung durchführen | Wählen Sie Bestandsfindung für alle. | Das Bild Chargenfindung MM: Chargen auswählen wird angezeigt. |  |
| 6 | Chargenfindungsergebnis kopieren | Prüfen Sie die erforderliche Charge, und wählen Sie Kopieren. Wiederholen Sie den Schritt für alle von Ihnen gewählten Materialien. | Das Bild Warenausgang Auftrag XXXX erscheint. Außerdem wurden die Chargennummern ermittelt. |  |
| 7 | Warenbewegungen buchen | Wählen Sie Buchen. | Die Warenbewegungen wurden gebucht. |  |

### Auftragsfortschritt überwachen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Verwendungszweck

Dieser Prozessschritt zeigt Ihnen, wie ein Arbeitsvorrat für Prozessaufträge, Komponenten und Vorgänge angelegt wird – mit benutzerspezifischen Einstellungen für die Auswahl und das Layout.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Fertigungssteuerer – Prozessfertigung an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Auftragsfortschritt überwachen(CO46). | Das Bild Auftragsfortschrittsbericht: Selektion wird angezeigt. |  |
| 3 | Gesamtprofil eingeben | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie die Registerkarte Fertigungs-/Prozessauftrag.* Gesamtprofil: SAP000000002
 |  |  |
| 4 | Prozessauftragsnummer eingeben | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Ausführen.* Fertigungs-/Prozessauftrag: XXXX (aus vorigen Schritten)
 | Die Bedarfs-/Bestandsliste von XX Uhr wird angezeigt.Sie können die erforderlichen Listen wie Auftragskopf und Komponentenlisten prüfen. |  |

### Fertigung einschließlich Retrograd entnommener Komponenten rückmelden

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Verwendungszweck

Der Rückmeldungsbeleg umfasst den Verarbeitungsstatus des Auftrags, Vorgänge, Phasen und einzelne Kapazitäten. Er ist ein Instrument der Auftragskontrolle. Mit der Lohnscheinrückmeldung können entweder die Standardzeiten für Maschinen- und Personaleinsatz oder Istzeiten für größere Abweichungen erfasst werden. Retrograd entnommene Materialien werden automatisch während der jeweiligen Phasenrückmeldungen gebucht. Optional können Sie Ausschussmengen buchen. Sind keine größeren Abweichungen aufgetreten, muss nur die letzte Phase (Meilenstein) rückgemeldet werden. Über die Meilensteinrückmeldung werden alle vorigen Phasen automatisch rückgemeldet.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Werker – Prozessfertigung an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Prozessauftragsphase rückmelden(COR6N). | Das Bild Lohn-Rückmeldeschein zum Prozessauftrag erfassen wird angezeigt. |  |
| 3 | Rückmeldeoption eingeben | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie anschließend Enter.* Auftrag: XXXX (aus vorigen Schritten)

Wählen Sie Enter oder über die Suchhilfe zum Feld Phase die Phase (0060).* Rückmeldeart: Endrückmeldung
* Ausbuchen offener Reservierungen: X
 | Zeigt das System die Meldung Gesamt rückgemeldete Menge ungleich geplant rückzumeldende Menge an, ignorieren Sie sie und wählen Enter. |  |
| 4 | Istdaten vorschlagen | Wählen Sie Istdaten, und nehmen Sie die Änderungen für folgende Felder vor:* Ausschuss: <Geben Sie die zu verschrottende Menge ein.>
* Gutmenge: <basiert auf den Originalmengen minus Ausschuss>
* Ursache der Abweichung: <Geben Sie ggf. den Ausschussgrund ein>, z.B. 0001
 | Die Mengen und Aktivitäten werden automatisch eingetragen. Sie können notwendige Änderungen vornehmen. |  |
| 5 | Warenbewegung auswählen | Wählen Sie Warenbewegungen aus. | Das Bild Rückmeldung zum Fertigungsauftrag erfassen: Das Bild Warenbewegung wird angezeigt. RM1430 und SG7100 sollten hier aufgeführt werden. Überprüfen Sie die Material- und Mengeneinträge. |  |
| 6 | Chargenfindung für retrograd entnommene Materialien | Wählen Sie in der Tabelle Übersicht Warenbewegungen die Zeile RM1430 aus, und wählen Sie dann Chargenfindung. | Das Bild Chargenfindung MM: Chargen auswählen wird angezeigt.Wenn das System die Meldung Batch determination was carried out without selection specification anzeigt, ignorieren Sie diese.Stellt sich während der Chargenfindung heraus, dass nur ein Teil der benötigten Menge vorrätig ist, bleibt die unbestätigte Menge als offener Einzelposten in der Kommissionierliste stehen. Sie sollten den Einzelposten dann vor dem Sichern aus der Kommissionierliste löschen, da dieser Posten nicht gebucht werden kann. |  |
| 7 | Chargenfindungsergebnis kopieren | Wählen Sie Kopieren. | Das Bild Rückmeldung zum Fertigungsauftrag erfassen: Warenbewegung wird wieder angezeigt. Außerdem wurden die Chargennummern ermittelt. |  |
| 8 | Rückmeldung sichern | Wählen Sie Zurück, um zum Bild Lohn-Rückmeldeschein zum Prozessauftrag erfassen zu gelangen. Wählen Sie Sichern. | Die retrograd entnommene Komponente RM1430 wird automatisch mit der Rückmeldungsbuchung ausgegeben. Die WE-Buchung erfolgt für das Kuppelprodukt SG7100.Die Endrückmeldung des letzten Vorgangs wird ausgeführt. Kosten und Leistungsmengen werden proportional zur Gutmenge neu berechnet. |  |

### Wareneingang für Prozessauftrag buchen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Verwendungszweck

Dieser Prozessschritt zeigt Ihnen, wie Sie den Wareneingang für den Prozessauftrag buchen.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Lagerist an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Warenbewegung buchen(MIGO). | Das Bild Einstieg wird angezeigt. |  |
| 3 | Prozessauftrag eingeben | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie anschließend Enter.* Aktion: Wareneingang
* Referenz: Auftrag
* Auftragsnummer: XXXX (aus vorigen Schritten)
* Bewegungsart: 101
 | Der Name des Bildes ändert sich nach Eingabe der Daten entsprechend. |  |
| 4 | Produkt prüfen | Prüfen Sie die in der Tabelle aufgeführten Produkte. | Drei Zeilen werden angezeigt, das Hauptprodukt (SG2200) und die Kuppelprodukte (SG9100, SG8100). |  |
| 5 | Position prüfen | Wählen Sie für jede Zeile Position OK. | Denken Sie daran, die Detaildaten zu expandieren. |  |
| 6 | Prüfen | Wählen Sie unten rechts die Option Sichern. | Die Chargennummer wird automatisch vergeben. |  |
| 7 | Warenbewegung buchen | Wählen Sie Buchen. | Die Warenbewegungen für Haupt- und Kuppelprodukt werden gebucht. |  |

### Prozessauftragsrückmeldung überprüfen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Verwendungszweck

Dieser Prozessschritt zeigt Ihnen, wie Sie Rückmeldungen zu Prozessaufträgen überprüfen.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Fertigungssteuerer – Prozessfertigung an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Prozessauftragsrückmeldung anzeigen(CORT). | Das Bild Prozessauftragsrückmeldung anzeigen: Einstieg wird angezeigt. |  |
| 3 | Prozessauftrag eingeben | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie anschließend Enter.* Prozessauftrag: XXXX (aus vorigen Schritten)
 | Das Bild Prozessauftragsrückmeldung anzeigen: Vorgangs-/Phasenübersicht wird angezeigt.Rückmeldungen werden in Ihrem Verantwortungsbereich überprüft. |  |

### Ausschussbericht prüfen (optional)

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Verwendungszweck

Dieser Prozessschritt zeigt Ihnen, wie Sie den Ausschussbericht überprüfen.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Fertigungssteuerer – Prozessfertigung an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Materialausschuss(F2035) - Maximale Abweichung. |  |  |
| 3 | Ausschuss untersuchen | Der Materialausschuss kann nach verschiedenen Filtern angezeigt werden.Wählen Sie das entsprechende Material im Diagramm per Mausklick aus, um die Details anzuzeigen. |  |  |

## Fertigungsobjektseiten prüfen (optional)

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Verwendungszweck

In diesem Prozessschritt erfahren Sie, wie Sie verschiedene Objektseiten prüfen, die für verschiedene Rollen im Bereich der Fertigung verfügbar sind.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Produktionsplaner an.Hinweis Sie können im vorstehenden Bereich Rolle jede Rolle verwenden. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | Suche starten | Wählen Sie die Option Suchen oben rechts im Launchpad. | Ein Eingabefeld wird angezeigt. |  |
| 3 | Suchkriterien | Geben Sie die folgenden Daten ein und wählen Sie Suchen:* Stücklistenkopfmaterial: <Material> (siehe Abschnitt Stammdaten, Organisationsdaten und sonstige Daten)
 | Das System zeigt eine Liste der Objekte an, die das ausgewählte Material verwenden. |  |
| 4 | Objekt anzeigen | Wählen Sie im Feld Alle die Drucktaste Pfeil nach unten.Wählen Sie ein Objekt und anschließend Suchen. | Die Liste der Objekte ist auf den ausgewählten Objekttyp begrenzt. Wenn kein Objekt ausgewählt ist, wird stattdessen eine Meldung angezeigt. |  |
| 5 | Ergebnisdarstellung anpassen | Wählen Sie unter der Suchzeile ein Symbol (z. B. Filter, Als Tabelle anzeigen, Sortieren usw.), um die Ergebnisliste zu filtern. | Die Ergebnisliste wird gemäß Ihrer Auswahl gefiltert. |  |
| 6 | Schritte wiederholen | Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 5 für jede Rolle im Testskript und alle weiteren Objekte, die in der Suchfunktion angeboten werden. | Die Liste der für die Suche angebotenen Objekte ist je nach Rolle, die Sie bei der Anmeldung verwendet haben, verschieden. |  |

# Anhang

## Nachfolgende Prozesse

Nach Abschluss der Aktivitäten im vorliegenden Testskript können Sie mit dem Testen der folgenden Geschäftsprozesse fortfahren:

|  |  |
| --- | --- |
| Prozess | Voraussetzungen/Situation |
| BEI – Periodenabschluss – Werk | Diese Aktivitäten werden gesammelt im Rahmen des Monatsabschlusses ausgeführt. Weitere Informationen über das Monatsabschlussverfahren finden Sie im Testskript Periodenabschluss – Werk. |

Typographic Conventions

|  |  |
| --- | --- |
| Type Style | Description |
| Example | Words or characters quoted from the screen. These include field names, screen titles, pushbuttons labels, menu names, menu paths, and menu options.Textual cross-references to other documents. |
| Example | Emphasized words or expressions. |
| EXAMPLE | Technical names of system objects. These include report names, program names, transaction codes, table names, and key concepts of a programming language when they are surrounded by body text, for example, SELECT and INCLUDE. |
| Example | Output on the screen. This includes file and directory names and their paths, messages, names of variables and parameters, source text, and names of installation, upgrade and database tools. |
| Example | Exact user entry. These are words or characters that you enter in the system exactly as they appear in the documentation. |
| <Example> | Variable user entry. Angle brackets indicate that you replace these words and characters with appropriate entries to make entries in the system. |
| EXAMPLE | Keys on the keyboard, for example, F2 or ENTER. |

|  |
| --- |
|  |
| www.sap.com/contactsap |
| © 2020 SAP SE or an SAP affiliate company. All rights reserved.No part of this publication may be reproduced or transmitted in any form or for any purpose without the express permission of SAP SE or an SAP affiliate company. The information contained herein may be changed without prior notice. Some software products marketed by SAP SE and its distributors contain proprietary software components of other software vendors. National product specifications may vary.These materials are provided by SAP SE or an SAP affiliate company for informational purposes only, without representation or warranty of any kind, and SAP or its affiliated companies shall not be liable for errors or omissions with respect to the materials. The only warranties for SAP or SAP affiliate company products and services are those that are set forth in the express warranty statements accompanying such products and services, if any. Nothing herein should be construed as constituting an additional warranty. SAP and other SAP products and services mentioned herein as well as their respective logos are trademarks or registered trademarks of SAP SE (or an SAP affiliate company) in Germany and other countries. All other product and service names mentioned are the trademarks of their respective companies. See [www.sap.com/copyright](http://www.sap.com/copyright) for additional trademark information and notices. |

